

## P r o t o k o l l

über die Eröffnungssitzung des Landtages vom 24. Jänner 1938

Abwesend der krankheitshalber entschuldigte Abg. Marxer

Reg. Vertreter Reg. Chef Dr. Hoop

Schriftführer Gassner

Beginn vormittags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr nach vorausgegangenem Heiliggeistamte.

Alterspräsident Abg. Batliner führt den Vorsitz.

Reg. Chef: Meine Herren Abgeordneten !

Ich bin von Seiner Durchlaucht dem regierenden Fürsten gemäss der Verfassung beauftragt, die Session 1938 des Landtages zu eröffnen. Das laufende Jahr wird von Ihnen die Prüfung und die Beschlussfassung über Fragen fordern, die für unser Land von weittragender Bedeutung sein werden. Anstatt sie aufzuzählen, lade ich Sie ein, gleich an die Arbeit zu gehen. Ich führe nur die Frage der Einführung der Altersversicherung an, welche das in den letzten Jahren so weitgehend ausgebaute Werk der sozialen Massnahmen krönen soll, - ich erinnere sodann an die auch im Jahre 1938 für alle die Interessen unserer Berufsstände, der Bauern, der Gewerbetreibenden und der Arbeiter berührenden Massnahmen, die fortgesetzt und ausgebaut werden sollen. Für die durch die Zeitverhältnisse in weitgehendem Masse in die Hände des Staates gelegte Arbeitsbeschaffung wird die Regierung fallweise mit Vorschlägen an Sie herantreten. Für die Erfüllung dieser Ihnen und uns obliegenden Aufgaben ersuche ich um Ihre loyale Mitarbeit und appelliere von hier aus auch an die ganze Bevölkerung unseres Landes, die nur in ihrem Interesse zu leistende Arbeit verständnisvoll zu unterstützen.

Ich meinerseits und namens der Regierung gebe Ihnen, meine Herren, die Versicherung, dass wir alle diese Fragen, die nur den materiellen und kulturellen Fortschritt unseres Landes im Auge haben, nach bestem Wissen zu fördern und zu lösen versuchen werden.

Damit erkläre ich den Landtag für eröffnet.

Präsident Batliner: Hoher Landtag !

Als Alterspräsident des Landtages fällt mir die Aufgabe zu, die Eröffnungssitzung zu leiten. In diesem Namen begrüsse ich die Herren Abgeordneten und die fürstliche Regierung und lade die Herren Abgeordneten ein, die kommende Session wieder wie im abgelaufenen Jahre zum

Wohle des Landes zu arbeiten. Das vergangene Jahr war wirklich ein Jahr der Arbeit, was nur möglich war durch ein einträchtiges Zusammenarbeiten von Landtag und Regierung.

Der vom Herrn Regierungschef vorausbestimmte Fünfjahresplan für das grosse Werk des Binnenkanals ist fristgemäss ausgeführt worden und er konnte im vergangenen Sommer in Bendorf feierlich übergeben werden. Andere grosse Arbeiten wurden im ganzen Lande noch für einige Hunderttausend Franken ausgeführt.

Das Jahr 1938 soll, wie wir hören, nicht zurückbleiben und soll ebenfalls ein Jahr der Arbeit und der Wirtschaft werden. Es soll in erhöhtem Masse noch mehr Arbeitsgelegenheit geschaffen werden. Wir wollen dafür die Regierung unterstützen, zu ihr Vertrauen haben und wir wollen sein ein einiges Parlament, denn nur Einigkeit macht stark und erleichtert die Arbeit. Mit einem Dank zum voraus an Regierung und Landtag schliesse ich mit der Hoffnung und der Zuversicht, dass im laufenden Jahre weiterhin zum Wohle für Volk, Fürst und Vaterland gearbeitet werde.

Wir kommen nun zur Vornahme der Bürowahlen und wählen zuerst den Präsidenten.

1. Als Präsident wird wieder mit 13 von 14 abgegebenen Stimmen Hochw. Pfr. Anton Frommelt gewählt.

2.) Als Vizepräsident wird mit 12 von 14 abgegebenen Stimmen Dr. Otto Schädler gewählt.

3.) Als Schriftführer werden gewählt:

Hasler Georg, Gamprin mit 12 Stimmen &

Beck Wendelin, Triesenberg mit 12 Stimmen

4.) In die Finanzkommission werden gewählt:

Beck Wendelin mit 12 Stimmen

Ferd. Heidegger mit 11 Stimmen

Hasler J. Georg mit 13 Stimmen

Batliner Emil mit 11 Stimmen

Präsident Batliner ersucht sodann die Herren Abgeordneten, sich zu einer Besprechung ins Konferenzzimmer zu begeben.

*Handwritten signature:*  
Batliner Emil  
3